

Pflege – Tipps für Fertigrasenflächen:

1., Allgemeiner Vermerk:

Fertigrasen ist ein Produkt, das intensivst auf riesigen Feldern gepflegt und gehegt wird. Alle neuen Erkenntnisse in Sachen Düngung, Bewässerung und Pflanzenschutz finden bei dieser Zucharbeit ihre Anwendung. So ist es möglich den Rasen in Rollen abzuschälen und an anderer Stelle zu verlegen. Dieser Rasen muss nun vom neuen Besitzer gepflegt werden, um sein schönes Bild und die gute Struktur zu behalten.

2., Rasenpflege - Tipp:

Rasenflächen sind Monokulturen. Sie brauchen eine intensive Pflege um nicht von Unkräutern überwuchert zu werden.

Um eine wirklich „saubere“ Rasenfläche zu erhalten, ist es sinnvoll mind. zwei Mal (bis 4x) jährlich die Rasenfläche mit einem professionellen Rasendünger und/oder Unkrautbekämpfungsmittel (Alzodin, Rasenfloranid, etc.) zu behandeln. In jedem Fall ist die dem Dünger beiliegende Gebrauchsanleitung zu befolgen.

Der Rasenschnitt muss, je nach Wetterlage und Jahreszeit, jede, bis jede zweite Woche durchgeführt werden (Halmhöhe max. ca. 8-10cm). Die Einstellung des Mähers hat so zu erfolgen, dass die Grasnarbe nicht durch zu tief rotierende Messer beschädigt werden kann (ca. 3,5cm über dem Boden), aber auch nicht zu hoch, um die erforderliche Wirkung zu erreichen. Der Rasen sollte mit einer Halmhöhe von ca 3,5-5cm überwintern.

Vertikutieren soll man nur bei trockenem Boden und nur bei Notwendigkeit - maximal bis zu zwei Mal im Jahr.

Die Bewässerung hat unter ständiger Berücksichtigung der Witterung zu erfolgen und niemals bei starker Sonneneinstrahlung. Die Menge hängt von der Witterung ab. Deshalb können keine genauen Angaben gemacht werden, bis auf den wichtigen Hinweis, dass Rasenflächen nicht ständig feucht zu halten sind.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und stehen gerne für weitere Informationen zur Verfügung!

PS.: Sämtliche Angaben verstehen sich als Vorschlag!

WICHTIGE HINWEISE FÜR DIE RASENPFLEGE IM ÜBERBLICK

MÄHEN

- Je mehr man auf einmal wegschneidet, umso mehr wird der Rasen belastet.
- Mähen Sie daher regelmäßig und in möglichst kurzen Abständen.
- Mindestens **ein Schnitt** pro Woche.
- Die ideale Schnitthöhe beträgt ca. 3,5 – 4 cm.
- Achten Sie auf scharfe Messer und mähen Sie nur, wenn das Gras trocken ist.

DÜNGEN

- Rasenlangzeitdünger geben dem Rasen die optimale Nährstoffversorgung und reduzieren das Wachstum von Unkraut und Moos.
- Düngen Sie 2 – 3 mal pro Jahr (1x im zeitigen Frühjahr, 1x im Juni und 1x im August) laut den Anweisungen auf der Verpackung (und nach Absprache!).
- Das ist die Voraussetzung, dass Ihr Rasen dicht und grün bleibt.
- Richtig gedüngter Rasen braucht weniger Wasser und bleibt unkrautfrei.

BEWÄSSERN

- Beregnen Sie nur bei trockener Witterung
- Der Rasen braucht je nach Witterung maximal 20 – 30 l Wasser pro m² und Woche.
- Gießen Sie in den Abend- oder Morgenstunden.

VERTIKUTIEREN

- Entfernen Sie den oberirdischen Rasenfilz (abgestorbene Pflanzenteile, verrottetes Schnittgut) mind. einmal jährlich (ab Mitte April oder im Sept.). Das schafft Platz für die Rasengräser, der Neuaustrieb wird gefördert und die Anfälligkeit für Pilzkrankungen sinkt.